





Pressemitteilung Hørsholm (Dänemark)/ Amsterdam, 16. Oktober 2018

Velux-Gruppe erwirbt JET-Gruppe von Egeria

Die Velux-Gruppe übernimmt die JET-Gruppe, einen führenden europäischen Anbieter von gewerblichen Tageslichtsystemen. Diese Vereinbarung hat die Velux-Gruppe mit dem niederländischen Finanzinvestor Egeria getroffen. Die Entscheidung zur Übernahme entspricht der Wachstumsstrategie der Velux-Gruppe und zielt auf den Ausbau im Geschäftsbereich Tageslichtsysteme im Nichtwohnungsbau. Der Erwerb der JET-Gruppe ist nach der Übernahme der WASCO-Gruppe, einem US-amerikanischen Hersteller von Dachfenstern und Vitral, tätig in Dänemark und England im Bereich Dachfenster, die dritte Übernahme der Velux-Gruppe in diesem Jahr.

Die Velux-Gruppe ist seit 75 Jahren Marktführer für Dachfenster bei Wohnimmobilien. Der erste Schritt in den gewerblichen Markt fand im Jahr 2012 statt, als das Velux Modular Skylight (VMS) – ein modulares Dachfenstersystem – eingeführt wurde. Durch organisches Wachstum und gezielte Übernahmen soll dieser Geschäftsbereich in Zukunft weiter ausgebaut und gestärkt werden.

"Wir hatten sehr positive Gespräche mit Egeria und der JET-Grupp. Sofort haben wir gemerkt, dass die Ziele und die Kultur der JET-Gruppe sich mit denen in unserem Unternehmen sehr gut ergänzen. Durch die Übernahme der JET-Gruppe werden wir unsere Position innerhalb des gewerblichen Marktes in mehreren Ländern stärken und einige neue Produktkategorien zu unseren gewerblichen Angeboten in Europa hinzufügen können", sagt David Briggs, CEO der Velux-Gruppe.

Generell besteht der gewerbliche Bereich aus zwei wesentlichen Segmenten:

- einem architektonischen Verglasungssegment, das den Fokus auf Design legt und bei dem die Architekten eine erhebliche Rolle spielen
- und einem gewerblichen Flachdachsegment, das fast nur Acryllösungen wie Lichtkuppeln oder durchgehende Dachfenster (CRLs) beinhaltet.

Die beiden Bereiche unterscheiden sich stark in ihren Kundengruppen und Verkaufsprozessen. Das Velux VMS Geschäft besitzt eine starke Präsenz im architektonischen Verglasungssegment, während JET eine führende Marktposition im gewerblichen Flachdachsegment innehat.

"Mit der Übernahme der JET-Gruppe werden wir einer der führenden Anbieter im gewerblichen Markt in Europa und in beiden Segmenten zu Hause. Wir werden unsere VMS-Geschäftstätigkeiten mit der JET-Gruppe zusammenschliessen und einen neuen gewerblichen Geschäftsbereich innerhalb der Gruppe bilden, der weiteres Marktwachstum generieren soll. Wir sehen auch Chancen zur Verbesserung des Grosshandelsgeschäfts von JET durch den Verkauf einiger Produkte durch das Vertriebsnetz von Velux, wobei dies zu mehr Umsätzen unserer Vertriebspartner führen wird. Velux hat sich immer auf Tageslicht und Frischluft konzentriert, um bessere Lebens- und Arbeitsumgebungen bieten zu können. Die Übernahme von JET hilft uns







dabei, Skaleneffekte auszunutzen und unsere Geschäftstätigkeit in einem neuen Geschäftssegment zu erweitern", sagt David Briggs, Vorstandsvorsitzender der Velux-Gruppe.

"Wir freuen uns darauf, Teil der Velux-Gruppe zu werden und sehen bereits jetzt viel Wachstumspotenzial, um unser europäisches Geschäft weiter zu stärken. Dies wird unserer Kundschaft und unseren Mitarbeitenden zu Gute kommen", sagt Ralf Dahmer, CEO der JET-Gruppe. Mark Wetzels, Partner bei Egeria, ist mit der Transaktion ebenfalls zufrieden: "Ich bin zuversichtlich, dass diese Kombination für beide Seiten zufriedenstellend sein wird."

Vor Abschluss der Transaktion muss die Übernahme noch durch die Wettbewerbsbehörden in Deutschland und Österreich genehmigt werden. Bis zur endgültigen Genehmigung werden die Unternehmen keine weiteren Informationen über diese Vereinbarung veröffentlichen.

Aufgrund der noch ausstehenden Genehmigung werden alle JET-Produkte weiterhin unter der Marke JET und durch die bestehende Organisation vermarktet werden, bis alle Kunden mit dem Eigentümerwechsel vertraut sind und ein geordneter Übergang zur Marke Velux stattgefunden hat. Es wird erwartet, dass sich aus der Zusammenlegung Synergieeffekte gemeinsamer Funktionen und wesentlicher Kunden in beiden Organisationen ergeben werden.

Über die VELUX-Gruppe

Seit mehr als 75 Jahren bietet die VELUX-Gruppe Verbesserungen für das Lebensumfeld weltweit an; wir optimieren die Nutzung von Tageslicht und Frischluft über das Dach. Wir arbeiten weltweit im Wohnimmobilienmarkt – mit Verkaufs- und Produktionsstandorten in mehr als 40 Ländern und ca. 10.200 Mitarbeitern weltweit.

Seit 2012 konzipiert, produziert und vermarktet VELUX vorgefertigte Dachfenstersysteme für gewerbliche Gebäude - die VELUX Modular Skylights. Heute beschäftigt der gewerbliche Geschäftsbereich 270 Personen und besitzt Vertriebsaktivitäten in 11 Ländern sowie Produktionsstandorte in Dänemark und den USA.

Die VELUX-Gruppe ist Teil der VKR Holding A/S, einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung, die sich vollständig im Besitz gemeinnütziger, wohltätiger Stiftungen (DIE VELUX STIFTUNGEN) und der Familie befindet. Im Jahr 2017 hatte die VKR-Holding einen gemeinsamen Umsatz von 2,5 Milliarden Euro. Die VELUX STIFTUNGEN spendeten 2017 insgesamt 168 Millionen Euro. Für weitere Informationen, siehe www.velux.com.

Über Egeria

Egeria ist ein 1997 gegründeter, unabhängiger Finanzinvestor, der einen Fokus auf mittelständische Unternehmen hat. Egeria investiert in gesunde Unternehmen mit einem Unternehmenswert zwischen 50 und 350 Millionen Euro. Egeria hat Beteiligungen an unter anderem IQI, Dutch Bakery, Cleanlease, Clondalkin, Dynniq, Ilionx, Trust, HITEC, Izico, und Nooteboom. Ausser dem Bereich Private Equity hält Egeria ein Evergreen Portfolio aus fünf Unternehmen, Egeria Real Estate Investments und Egeria Real Estate Developments. Die Portfolio-Unternehmen von Egeria realisieren einen Umsatz von gut 2,3 Milliarden Euro und beschäftigen fast 10.000 Menschen. Für weitere Informationen, siehe www.egeria.nl.

Über die JET-Gruppe

Die JET-Gruppe ist ein führender, europäischer Anbieter von Tageslichtlösungen, Belüftungsprodukten und Belüftungssystemen für den Rauch- und Wärmeabzug. Die wesentlichen Produkte beinhalten Lichtkuppeln und durchgehende Dachfenster, die hauptsächlich im gewerblichen und kommunalen Baubereich verwendet werden.

Die international ausgerichtete JET-Gruppe beschäftigt fast 800 Mitarbeiter und hat seinen Hauptsitz in Hüllhorst, Deutschland. Es besitzt Verkaufsrepräsentanzen in elf europäischen Ländern und sechs Produktionsstandorte in vier Ländern. Für weitere Informationen, siehe www.jet-group.com.

Pressekontakt:

Gabriella Gianoli PR, Bernastrasse 6, CH-3005 Bern, Tel. +41 31 352 24 54, Fax +41 31 352 24 56, gianoli.pr@ggpr.ch